

Thüringer Eisenbahnverein

- FREIZEITGRUPPE DES BAHNSOZIALWERKES -



CHRONIK DES THÜRINGER EISENBAHNVEREINS E.V.

DER THÜRINGER EISENBAHNVEREIN E.V. GRÜNDETE SICH AM 21. FEBRUAR 1991 AUS DER ARBEITSGEMEINSCHAFT 4/69 DES DEUTSCHEN MODELLEISENBAHNVERBANDES DER DDR. ANFANGS SOLLTE DIE STRECKE WEIMAR-KRANICHFELD IN DER NENNGRÖSSE HO GEBAUT WERDEN. MIT DEM ERWERB VON 2 WAGGONS FÜR DIE UNTERBRINGUNG DER MODELLBAHN WAR MAN 1992 BEIM VORBILD ANGEKOMMEN. ERSTER STANDORT WAR DER BAHNHOF ERFURT-WEST, DER 1993 AUFGRUND DER MIETFÖRDERUNGEN DER DAMALIGEN REICHSBAHN AUFGEGBEN WERDEN MUSSTE. IM SEPTEMBER DES GLEICHEN JAHRES ERFOLGTE DER UMZUG AUF DAS GELÄNDE DER ERFURTER INDUSTRIEBAHN. DORT WURDE MIT DER AUFARBEITUNG VON WEITEREN INZWISCHEN ERWORBENEN WAGGONS BEGONNEN.

IM JAHRE 1994 KAMEN DANN EIN GÜTER- UND EIN 3-ACHSIGER REKO-PACKWAGEN HINZU. IM DEZEMBER 1994 KONNTE DER VEREIN DIE BEI DER IGE WERRABAHN IM



GERSTUNGEN STEHENDE DAMPFLOK 52 8109 ERWERBEN. DA AUF DEM GELÄNDE IN ERFURT-OST KEINERLEI UNTERSTELLMÖGLICHKEITEN VORHANDEN WAREN UND DORT AUCH KEINE LOKOMOTIVE ÄUSSERLICH RESTAURIERT WERDEN KONNTE, MUSSTE MAN SICH NACH EINEM NEUEN STANDORT UMSEHEN.

DANK DER AUFMERKSAMKEIT EINIGER MITARBEITER IN DER DAMALIGEN RBD. ERFURT GELANG ES, DIE ANMIETUNG VON 2 SCHUPPENSTÄNDEN IM EHEMALIGEN BAHNBETRIEBSWERK WEIMAR ZU ERREICHEN, DAS ZU DIESER ZEIT NOCH ALS EINSATZSTELLE DES BW ERFURT FUNGIERT. AM FREITAG, DEM 13.1.1995 WURDE DIE DAMPFLOKOMOTIVE VON GERSTUNGEN NACH WEIMAR ÜBERFÜHRT. IM MÄRZ 1995 BEGANNEN DIE ARBEITEN AN DER ÄUSSERLICHEN WIEDERHERSTELLUNG, WELCHE MITTE AUGUST 1995 ABGESCHLOSSEN WURDEN. ERSTMALS KONNTE DIE DAMPFLOK DER ÖFFENTLICHKEIT ANFANG SEPTEMBER 1995 IN ARNSTADT VORGESTELLT WERDEN. SIE WIRKTE EBENFALLS IM GLEICHEN JAHR AM BAHNHOFSFEST IN ERFURT MIT.

DER VEREIN ERLANGTE 1995 DEN STATUS EINER FREIZEITGRUPPE DES BAHNSOZIALWERKES. IN DIESER ZEIT BEMÜHTE MAN SICH OHNE ERFOLG UM DIE RETTUNG DER IN ENGELSDORF BEI LEIPZIG ABGESTELLTEN ELEKTRISCHEN GÜTERZUGLOKOMOTIVE E 94153. LEIDER WURDE DIE MASCHINE VERSCHROTTET, JEDOCH KONNTE IM SOMMER 1995 ERSATZWEISE DIE IN MERSEBURG ALS EVG GENUTZTE E 44 105 ERWORBEN WERDEN. DAS FAHRZEUG WURDE AM 4. DEZEMBER 1995 VON MERSEBURG NACH WEIMAR ÜBERFÜHRT

UND LEGTE DAMIT DEN GRUNDSTEIN FÜR EINE STETIG WACHSENDE SAMMLUNG VON ELEKTRO-LOKOMOTIVEN. NACH GRÜNDLICHER AUSSERLICHER AUFBEARBEITUNG WURDE DIE LOKOMOTIVE AM 1. JUNI 1996 ERSTMALS DER ÖFFENTLICHKEIT PRÄSENTIERT.

PARALLEL DAZU GELANG DER ERWERB EINIGER HISTORISCHER GÜTERWAGEN. AM 1. JUNI 1996 SCHLUG DIE LETZTE STUNDE DER EINSATZSTELLE WEIMAR, DIE ZUM FAHRPLANWECHSEL ENDGÜLTIG AUFGELASSEN WURDE. BIS JUNI 1997 NUTZTE DIE BAHN DAS BW-GELÄNDE NUR NOCH ZUM BETANKEN UND WASSERNEHMEN VON TRIEBFAHRZEUGEN. ERWÄHNENSWERT IST, DASS DIE SCHUPPENSTÄNDE 1-6 IN DEN 60ER JAHREN ZU EINER GABELSTAPLER-WERKSTATT UMGEBAUT WORDEN SIND. DIESE WERKSTATT WURDE NOCH BIS DEZEMBER 1997 WEITERBETRIEBEN.

DAS JAHR 1998 WAR FÜR DEN FORTBESTAND DER FAHRZEUGSAMMLUNG IN WEIMAR UND DEN WEITEREN ERHALT DES GELÄNDES VON ENTSCHEIDENDER BEDEUTUNG. NACHDEM DER GESCHÄFTSBEREICH „WERKE“ DER DB SICH ENDE 1997 AUS DEM BW WEIMAR ZURÜCKZOG, WAR DER VEREIN ALLEINIGER NUTZER DES GELÄNDES, DAS NUNMEHR VOM DB-BEREICH „IMMOBILIEN“ BETREUT WURDE. IM FRÜHJAHR 1998 GELANG DER ERFOLGREICHE ABSCHLUSS EINES DAUERHAFTEN MIETVERTRAGES, DER DIE NUTZUNG VON GELÄNDE UND ANLAGEN DURCH DEN VEREIN DAUERHAFT REGELT.

SEIT 1997 FINDET JÄHRLICH JEWEILS AM LETZTEN WOCHENENDE IM MAI DAS 2-TÄGIGE WEIMARER EISENBAHNFEST STATT. DIE VERANSTALTUNGEN WAREN IN JEDEM JAHR REICH AN HÖHEPUNKTEN UND STANDEN IMMER UNTER EINEM BESTIMMTEN MOTTO, SO Z.B.:

„60 JAHRE E 94“

„125 JAHRE MITTE-DEUTSCHLAND-VERBINDUNG“

„70 JAHRE BAUREIHE E 04 UND 60 JAHRE BAUREIHE 52 (DAMPF)“

„GRÖSSTES TREFFEN VON ALTBAU-E-LOKS IN DEUTSCHLAND“

SEIT 2002 BETEILIGTE SICH DER VEREIN ANLÄSSLICH DES WEIMARER ZWIEBELMARKTES AM ZWEITEN OKTOBER-WOCHENENDE EBENFALLS MIT EINER GROSSEN FAHRZEUG-AUSSTELLUNG.

SEITDEM DER VEREIN IN WEIMAR ANSÄSSIG GEWORDEN IST, ÄNDERTE SICH DER SCHWERPUNKT SEINER ZIELE. FORTAN SOLLTEN DIE RESTAURATION, PFLEGE UND PRÄSENTATION DER FAHRZEUGE WIE AUCH ANLAGEN DES EHEMALIGEN BAHNBETRIEBSWERKES WEIMAR IM VORDERGRUND STEHEN.

DEN SCHWERPUNKT DER SAMMLUNG BILDETEN AM ANFANG



DIE DAMPFLOKOMOTIVEN 52 8109 UND 50 3626 SOWIE BEIDE ALTBAU-E-LOKOMOTIVEN 244 105 UND 242 151. DIE TATSACHE, DASS SICH DER VEREIN ZUKÜNFTIG IN ERSTER LINIE DEM ERHALT UND DER BEWAHRUNG VON HISTORISCHEN ELEKTRO-LOKOMOTIVEN ZUWENDEN WOLLTE, FIEL SOWOHL BEIM LANDESAMT FÜR DENKMALSPFLEGE ALS AUCH BEIM BSW AUF FRUCHTBAREN BODEN, DA 2 LOKOMOTIV-SAMMLUNGEN GLEICHER ART IM BENACHBARTEN ARNSTADT UND IN WEIMAR NICHT ZU VERTRETEN GEWESEN WÄREN. DENNOCH HÄTTE NIEMALS EIN VEREINSMITGLIED DARAN GEGLAUBT, EINE SOLCH STÄTTLICHE ANZAHL VON ELEKTRO-LOKOMOTIVEN UND FAHRZEUGEN, WELCHE BIS ZULETZT IN THÜRINGEN IN DIENST STANDEN, IN WEIMAR ERHALTEN ZU KÖNNEN.

NACHDEM DIE E 0411 IM SOMMER 1998 SCHON RICHTUNG NIEDERSACHSEN ZU IHREM DAMALIGEN BESITZER ABGEFAHREN WERDEN SOLLTE, GELANG ES DEM VEREIN IN LETZTER MINUTE, DIESE LOKOMOTIVE DANK DER UNTERSTÜTZUNG EINES SPONSORS AUS BREMEN IN DEN EIGENEN BESTAND ZU ÜBERNEHMEN. IM JAHRE 1999

KÖNNTE DER VEREIN MIT VIEL GLÜCK UND HILFE DER ÖRTLICHEN DENKMALS-BEHÖRDEN DIE E 1824 VOM VERKEHRS-MUSEUM GEMÜDEN/MAIN ERWERBEN. IM DARAUFGOLGENDEN JAHR WURDE DIE EHEMALIGE E 44143



AUS NIENBURG/WESER ALS AUSSTELLUNGSSTÜCK UND LEIHGABE NACH WEIMAR ÜBERFÜHRT. IM GLEICHEN JAHR KAMEN NOCH 2 AKKUSCHLEPPFAHRZEUGE (ASF) HINZU.

DAS JAHR 2001 WAR GEPRÄGT DURCH ÜBERNAHMEN DER ALTBAU-E-LOKS 211049 UND 44507 VOM DB-MUSEUM NÜRNBERG UND DEN GLEICHZEITIGEN ERWERB DES AKKUMULATOREN-TRIEBWAGENS 589/590 VOM VERKEHRSMUSEUM DRESDEN. 2002 KONNTE ALS WEITERER NEUZUGANG DIE E 251012 VON DER RÜBELANDBAHN ALS LEIHGABE DER DB-CARGO VERZEICHNET WERDEN. BESONDERS ERWÄHNT WERDEN MUSS AUCH DIE EHRENVOLLE EINLADUNG DES VERKEHRSMUSEUMS NÜRNBERG, MIT 2 ALTBAU-E-LOKS (242 251 UND 204 011) AM „FESTIVAL DER EISENBahn“ VOM 14.6. BIS 16.6.2002 IN NÜRNBERG TEILZUNEHMEN.

IM JAHRE 2003 KONNTE DER ERWERB WEITERER EXPONATE ERFOLGREICH ABGESCHLOSSEN WERDEN.

E44103 AUS ROSTOCK UND 120198 (”TAIGA-TROMMEL”) AUS SCHWERIN SIND ÜBER LEIHVERTRÄGE MIT DEM VM, NÜRNBERG AN WEIMAR GEBUNDEN UND SIND IM MAI 2004 AN IHREM NEUEN STANDORT EINGETROFFEN. BEREITS IM AUGUST 2003 ERWARB DER VEREIN EIN ASF VON EINER ERFURTER INDUSTRIEFIRMA.

NACHDEM AM 11. UND 12. OKTOBER 2003 MIT DER GROSSZÜGIGEN

UNTERSTÜTZUNG VON DB-REGIO ERFURT DER ABSCHIED VOM „U-BOOT“ (BR 219/229) AUS DEM BETRIEBSDIENST GEFEIERT WERDEN KONNTE, WURDE DIE IDEE GEBOREN, EINEN VERTRETER DIESER DIESELLOK-GENERATION IN WEIMAR ZU ERHALTEN. DIE BAUREIHE 219 WAR VOM ANFANG BIS ZUM ENDE IHRER EINSATZZEIT IN THÜRINGEN BEHEIMATET. DA DIE VERBLIBENEN 219ER IM WERK ERFURT VERKAUFT WERDEN SOLLTEN, ERINNERTEN SICH EINIGE VEREINSMITGLIEDER DARAN, DASS IN ERFURT IMMER NOCH 4 SOG. „EDEL U-BOOTE“ DER BAUREIHE 219 STANDEN. NACH SORGFÄLTIGER BESICHTIGUNG WURDE DIE 219 188 FÜR ERHALTENSWEERT AUSGEWÄHLT. ÄUSSERLICH IN GUTEM ZUSTAND UND BIS AUF WENIGE KLEINTEILE IM LOK-INNEREN NOCH KOMPLETT, KONNTE DIE MASCHINE DANK DER UNTERSTÜTZUNG DES DB-MUSEUMS NÜRNBERG VOR DER SICHEREN VERSCHROTTUNG BEWAHRT WERDEN. SEIT DEM 11. JANUAR 2004 BEREICHERT DIE MASCHINE DIE WEIMARER FAHRZEUGSAMMLUNG.

BEI DER FAHRZEUG-AUFARBEITUNG IN DIESEM JAHR STEHEN DIE DAMPFLOK 50 3626 UND DIE E44 507 IM VORDERGRUND. ZUM 9. EISENBAHNFEST IN WEIMAR AM 22. UND 23. MAI 2004, WELCHES UNTER DEM MOTTO „125 JAHRE ELEKTRISCHER ZUGBETRIEB IN DEUTSCHLAND“ UND „65 JAHRE ELEKTRISCHER ZUGBETRIEB IN THÜRINGEN“ STEHT, SOLL DIE 50 3626 IM GRAUEN FOTOGRAFIERANSTRICH GEZEIGT WERDEN. DANEBEN HAT DIE E 44 105 IN DEN LETZTEN WOCHEN EINE AUFARBEITUNG ERHALTEN. SIE WIRD ERSTMALIG IM NEUEN GLANZ ZU IHREM 65. GEBURTSTAG ERSTRAHLEN. ZUR FAHRZEUGAUSSTELLUNG IM OKTOBER ANLÄSSLICH DES ZWIEBELMARKTES IST DANN DER „ROLL-OUT“ DER 50 3626 IN SCHWARZ-ROT UND DER E 44 507 IN NEUER LACKIERUNG FEST EINGEPLANT.

IM BW-GELÄNDE WERDEN BIS MAI DIESES JAHRES DIE ARBEITEN ZUR WIEDERINBETRIEBNAHME DES E-LOK-GLEISES SOWIE IM BEREICH DER EHEMALIGEN DIESEL-TANKSTELLE ABGESCHLOSSEN.

IM LOKSCHUPPEN GEHT IN DEN NÄCHSTEN WOCHEN UND MONATEN DIE REAKTIVIERUNG DER SCHUPPENSTÄNDE 1-5 WEITER; SO SOLLTEN DIE GLEISE VON DER DREHSCHIBE BIS ZU DEN SCHUPPENTOREN NEU VERLEGT WERDEN.

DER THÜRINGER EISENBAHNVEREIN E.V. ZÄHLT HEUTE CA. 40 MITGLIEDER ALLER ÄLTERSCLASSEN. NEUE MITGLIEDER UND INTERESSENTEN, DIE DEM VEREIN BEI DER AUFARBEITUNG UND ERHALTUNG DER HISTORISCHEN FAHRZEUGE HELFEN ODER DIE AKTIVITÄTEN ANDERWEITIG UNTERSTÜTZEN MÖCHTEN, SIND JEDERZEIT HERZLICH WILLKOMMEN.



Das PIKO A-Gleis HD-Schienen-system

- Klare und einfache Geometrie ermöglicht keine planmäßigen mit wenig Gleisbauarbeiten.
- Beständiges Aussehen, nicht gravierende Maßabweichungen.
- Schürke vollprofilierter aus rostfreien und korrosionsbeständigen Messing-Material mit hoher elektrischer Leitfähigkeit.
- Unbegrenzte Anbauvielfalt. Auch durch die Hauptträger mit Gleisen aller Hersteller im HD-Schienen-System.



• PIKO A-Gleis-System (L-4)
 • 80 Modellbau- und Schienenweite
 (L-4)
 • 40 Bauformsysteme (L-4)

Bei neuen Aufträgen oder
 direkt bei PIKO erhältlich.

e-mail: ford@piko.de - Internet: www.piko.de
 PIKO Spielwaren GmbH - 96052 Bamberg - Telefon: 0151 160 11 11

LOKOMOTIVE DES THÜRINGER EISENBahnvereins (STAND MAI 2004);

(* = LEIHGABE DES VERKEHRSMUSEUMS NÜRNBERG)

(** = LEIHGABE DES VERKEHRSMUSEUMS DRESDEN)

Lokomotive	Baujahr	Hersteller	Fabrik-Nr.
50 3626 (Reko)	1938 (50 2385)	Krauss-Maffei	16260
528109 (Reko)	1944 (52 2883)	Henschel	28240
E 44 507*	1934	AEG	4803
E 04 11	1934	AEG	4835
E 18 24	1936	AEG	4942
E 44 103*	1939	SSW/Henschel	24279
E 44 105	1940	SSW/Henschel	24281
E 44 143	1942	SSW/Henschel	25384
E 251 012*	1965	LEW	10427
E 42 151	1968	LEW	11782
E 11 049*	1970	LEW	13134
120 198*	1969	Lugansk	0600/69
229 188*	1984	„23. August“ Bukarest	24941
188 201 ORT	1968	Görlitz	
V 22	1971	LKM	
V36 032*	1940	O&K	21140
100 886	1944	KHD	7362
102125*	1970	LKM	262025
ASF 1	1983	LEW	17774
ASF 2	1983	LEW	17606
AT 589/590**	1927	Wumag/SSW	

DIE BESICHTIGUNG DER FAHRZEUGSAMMLUNG DES TEV IN WEIMAR IST NACH ANMELDUNG (TEL. 0377/3 38 54 15 ODER 0361/7 92 47 79) MÖGLICH. SCHRIFTLICHE ANFRAGEN SIND ZU RICHTEN AN: TEV, POSTFACH 10 01 05, 99001 ERFURT.



Hotel Fürstenhof

Rudolf-Breitscheid-Straße 2
99423 Weimar

Tel: 03643 / 833231
Fax: 03643 / 833232

www.fuerstenhof-weimar.de
Info@fuerstenhof-weimar.de

ZUR AUFBEREITUNG UNSERES HISTORISCHEN
FAHRZEUGPARKS SIND WIR AUF SPENDEN UND
SPONSOREN ANGEWIESEN.

SPENDEN SIND STEUERLICH ABSETZBAR, DA DER
THÜRINGER EISENBAHNVEREIN E.V. DIE
ANERKANNTE GEMEINNÜTZIGKEIT BESITZT.

SPENDEN AVISIEREN SIE BITTE AN DIE UNTEN
GENANNTEN VEREINSANSCHRIFT. NUR SO SIND
WIR IN DER LAGE, IHNEN DIE SPENDENQUITTUNG
ÜBER DIE STADTKÄMMEREI ERFURT ZUZULEITEN.

SPENDENKONTO BEI DER SPARKASSE
MITTELTHÜRINGEN:

BLZ: 82051000

KTO.-NR: 130096202

KONTAKTADRESSE:

STEFFEN KLOSECK

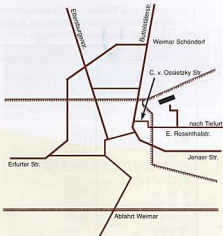
TEL: 0177 - 3385415

UNSERE INTERNETADRESSE:

[HTTP://WWW.THUERINGER-EISENBAHNVEREIN.DE](http://www.thueringer-eisenbahnverein.de)



THÜRINGER EISENBAHNVEREIN E.V.
POSTFACH 100105
99001 ERFURT



BESUCHER ERREICHEN UNS IN DER REGEL IM EHEMALIGEN BAHNBETRIEBSWERK WEIMAR AN SAMSTAGEN. BITTE MIT VORANMELDUNG!

BEI FOTOWÜNSCHEN BITTEN WIR UM VORHERIGE ABSPRACHE. NICHT IMMER SIND ALLE FAHRZEUGE IN WEIMAR.

SIE ERREICHEN UNS IN WEIMAR MIT DER STADTBUSLINIE 3 AB GOETHEPLATZ IN RICHTUNG TIEFURT BIS ZUR HALTESTELLE E.-ROSENTHALSTR. GEGENÜBER DER HALTESTELLE BEFINDET SICH DER WEG ZUM BAHNBETRIEBSWERK.

„Bitte Zustiegen!“

CONRAD
ELEKTRONIK

Modellbahnenwelt 2005

200 Seiten, über 7.000 Artikel
Schwarzeisenbahn & Co.
Tiefdruckverfahren unter
01809 9121 11

Jetzt anfordern!

CONRAD
ELEKTRONIK

Die neue
Modellbahnenwelt 2005

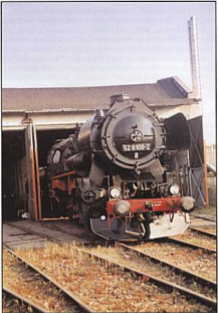
200 Seiten, über 7.000 Artikel
Schwarzeisenbahn & Co.
Tiefdruckverfahren unter
01809 9121 11

*Preis für eine Bestellung
inkl. MwSt.

www.conrad.de



244143-4 (EX E44143) EX DR
SSW/HENSCHEL 1942-FABRIK-NR. 25384
LETZTES BW: SCHWERIN



528109-2 EX DR
HENSCHEL 1944-FABRIK-NR. 28240
LETZTES BW: KAMENZ



**144507-1 (EX E44507) EX DB
AEG 1934-FABRIK-NR. 4803
LETZTES BW: FREILASSING
LEIHGABE DB-MUSEUM, NÜRNBERG**